Eingangslied:	Ich mag die Blumen	Lobpreis Nr. 233
Begrüßung:	Guter Gott, du freust dich, dass wir hier zusammensitzen, du freust dich, dass wir singen, beten und die Ohren spitzen. Drum wollen wir nicht länger warten und diesen Gottesdienst nun starten.  Doch zuvor entzünden wir als sichtbares Zeichen die Jesuskerze. Ihr Licht soll in alle Herzen scheinen.	Jesuskerze, Docht zum Anzünden
Tagesgebet:		
Evangelium: Joh 3, 1-5	Es war da einer von den Pharisäern namens Nikodemus, ein führender Mann unter den Juden. Der suchte Jesus bei Nacht auf und sagte: Rabbi, wir wissen, du bist ein Lehrer, von Gott gekommen; denn niemand kann die Zeichen tun, die du tust, wenn nicht Gott mit ihm ist. Jesus antwortete ihm: Amen, amen ich sage dir: Wenn jemand nicht von oben geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen. Nikodemus entgegnete ihm: Wie kann ein Mensch, der schon alt ist, geboren werden? Kann er etwa in den Schoß seiner Mutter zurückkehren und noch einmal geboren werden? Jesus antwortete: Amen, amen, ich sage dir: Wenn jemand nicht aus dem Wasser und dem Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen.	
Predigt:	Ägidius: Puh Jetzt wollte ich mal ganz genau aufpassen, und gut zuhören, was uns über Jesus vorgelesen wird. Aber ich bin nun ganz verwirrt. Jesus hat gesagt: wir müssen nochmal geboren werden, pfff?! Ich bin ja schon da. Wie soll das denn gehen. Und überhaupt: ich will ja gar nicht mehr  (Ägidius entdeckt eine Raupe und geht zu ihr.)  Ägidius: Oh, wer bist denn du? Kinder schaut, da ist eine Raupe. Du bist aber süß! Willst du mein Freund sein? Wollen wir miteinander spielen? Und soll ich dir die Kirche zeigen? Und wollen wir miteinander Käse vernaschen? Und singen, und wie heißt du denn eigentlich? Hast du einen Namen? Ach, du hast noch gar keinen Namen. Kinder wie soll mein, also: unser neuer Freund heißen? Lasst uns einen Namen finden (mit den Kindern beratschlagen)  (Während dieser Zeit, verpuppt sich die Raupe Die Raupe wird unbemerkt gegen einen Kokon ausgetauscht.)  Ägidius: Ok. Wir nennen dich Oh Schreck, was ist mit >Name< los?! Oh nein, er/sie bewegt sich nicht mehr! Oh Hilfe, kennt jemand einen Raupen-Arzt? Wir müssen >Name< helfen! Schnell,	

Pfarre Oberndorf an der Melk

	schnell! Ich will noch so viel mit >Name< spielen und erleben und reden. Was soll ich nur tun? (Nachdenklich setzt er sich auf die Stufe.)  Erzähler erklärt, was mit der Raupe passiert ist: Es ist ganz normal für eine Raupe, dass sie sich einmal in einen Kokon zurückzieht. Sie braucht jetzt viel Zeit und Ruhe zum Rasten und Wachsen. Sie schläft jetzt und entwickelt sich zu etwas ganz besonderem. Du wirst es sehen, Ägidius. Warte ab!	
Fürbitten:	<ul> <li>Guter Gott, du schenkst uns neues Leben. Wir bitten dich:</li> <li>Guter Gott, viele Menschen haben keine Hoffnung und wissen nicht mehr weiter. Schenke neues Leben.</li> <li>Guter Gott, viele Menschen sind traurig und allein. Schenke neues Leben.</li> <li>Guter Gott, viele Menschen sind krank und haben Schmerzen. Schenke neues Leben.</li> <li>Guter Gott, viele Menschen haben Angst und fürchten sich. Schenke neues Leben.</li> <li>Guter Gott, viele Menschen reden nicht mehr miteinander. Schenke neues Leben.</li> <li>Wir beten für unsere Verstorbenen, besonders für</li></ul>	
Gabenbereitung:		
Sanctus:	Ja, heilig, heilig	Lobpreis Nr. 305b
Vater unser:	Kreis um den Altar bilden, Hände reichen, singen	
Agnus dei:	Lamm Gottes, gib uns Frieden	Lobpreis Nr. 305a
Kommunion:	Danke für diesen guten Morgen	Lobpreis Nr. 28
Nachhang zur Predigt:	(Den Kokon unbemerkt gegen einen Schmetterling tauschen.) Erzähler: Nanu, schau Ägidius, was mit >Name< in der Zwischenzeit geschehen ist? Ägidius: Wow! Bist du das >Name Du hast dich komplett verändert. Du bist wunderschön geworden. Ich freue mich, dass du lebst! Ich dachte du bist tot; doch du hast dich wirklich nur ausgeruht, damit du jetzt viel wertvoller bist. So sollen dich nun alle sehen!</td <td>Schmetterling</td>	Schmetterling

Pfarre Oberndorf an der Melk Seite 2 von 3

	Erzähler: Was meint ihr Kinder? Wollen wir unseren schönen Freund nach der Messe nach draußen in die frische Luft begleiten?	
Schlussgebet:		
Schlusslied:	Gottes Liebe ist so wunderbar	Lobpreis Nr. 140
Abschluss im Pfarrheim:	Auf dem Weg ins Pfarrheim wird der Schmetterling (an einem Luftballon) fliegen gelassen.	Schmetterling, Ballon mit Ballongas gefüllt
	Zettelhalter mit Schmetterling basteln	Bastelpapier, Pfeiffenputzerdraht, Wäschklammern, Kleber, Scheren, Buntstifte

Pfarre Oberndorf an der Melk Seite 3 von 3